



Am 1. März gegen 19:20 Uhr bemerkten zwei Passanten auf dem Weg von der Tiefgarage zur Einkaufspassage „Am Brand“ Rauch im Treppenraum. Die beiden Männer alarmierten mit ihrem Mobiltelefon die Feuerwehr und suchten die Ursache für den Rauch.

Dabei fanden sie im unteren Treppenraum einen brennenden Gegenstand und löschten die Flammen mit einem Pulverlöcher. Dann taten sie das einzig Richtige und begaben sich schnell ins Freie an die frische Luft. Durch die gute Ortsbeschreibung konnte die Feuerwehr schnell die Brandstelle finden und die letzten Glutnester ablöschen.

Abschließend wurden die verrauchten Bereiche des Treppenhauses und einer angrenzenden Parkebene mit einem Überdrucklüfter vom Rauch befreit. Bereits nach 20 Minuten konnte die Feuerwehr wieder abrücken. Durch den zum gleichen Zeitpunkt aufziehenden dichten Nebel entstand bei einigen Passanten der Eindruck, dass das gesamte Brandzentrum voller Rauch wäre. Diese Befürchtungen konnten Polizei und Feuerwehr aber schnell entkräften.

Die Feuerwehr bedankt sich noch einmal herzlich für die Handlungsweise der beiden Mainzer. Außer einigen Ascheresten, Löschpulver und Wasser ist von der Brandstelle nichts mehr zu erkennen. Der verbrannte Gegenstand, ein in Folie verpackter Schlafsack wurde von der Polizei zur weiteren Ermittlung sichergestellt.